

CURRICULUM VITAE

Imoberdorf Karin, 1974, Mitglied der Geschäftsleitung, Partner
Dipl. Arch. EPFL SIA, MPH

Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Schwedisch

Ausbildung

2014 Design the smartest ED, Cambridge, UK

2006 Master of Public Health

2002 - 2005 Etudes post grades pour le Master of Public Health, Universités Bâle, Berne et Zurich

1999 Dipl. Architektin EPFL
Diplomarbeit: "Zentralspital Zug - Umbau und Erweiterung unter den Aspekten der Nachhaltigkeit und Raumqualität"

Berufliche Tätigkeiten

2014 - heute Lead Consultants AG, Mitglied der Geschäftsleitung, Partner

2012 - 2014 Lead Consultants AG, Senior Project Manager, Partner

2010 - 2012 Lead Consultants AG, Project Manager

1999 - 2009 Itten+Brechtbühl AG, Projektleiterin, Mitglied der Standortleitung Bern, Bereich Gesundheit, Planungs- und Bauprojekte im Gesundheitsbereich
Jury-Tätigkeiten. Diverse Vorträge und Lehrtätigkeiten

1996 - 1997 div. Praktika (Prof. Jarl Heger / DK, white arkitekter AB / S, Ernst M. Kopper / A)

Referenzprojekte

2016 - heute Spitalzentrum Oberwallis, Spital Brig

Gesamtprojektleitung

Begleitung Spitalbetrieb- und Medizintechnikplanung über alle Phasen SIA

Spitalbetriebsplanung mit u.a. Planung Betrieb, Führung der Nutzergespräche, Planung Etappierung (mit Bauleitung und Betrieb), Raumbuch, Medizintechnikplanung mit BIM über alle Bau-Phasen, Planung Betrieb für Funktionen ausserhalb Planungsperimeter GP

2015 - heute Inselspital Bern, Neubau BB12, Schweizerisches Herz-Gefässzentrum SHGZ

Gesamtprojektleitung

Begleitung Spitalbetrieb- und Medizintechnikplanung über alle Phasen SIA

Spitalbetriebsplanung mit u.a. Planung Betrieb, Führung Nutzergespräche, Entwicklung Raumtypen und Raumbuch, Durchführung von Liftsimulationen, Medizintechnikplanung über alle Bauphasen in Zusammenarbeit mit HT, Machbarkeitsstudie Anbindungen und Anpassungsbedarf bestehende Gebäude Areal Inselspital

Referenzprojekte

2021 - heute Hirslandenklinik St. Anna Luzern

Gesamtprojektleitung Spitalbetrieb- und Medizintechnikplanung
SIA Phasen 31 - 53 für Trakt G und Z, Phasen 31 + 32 für Trakt A+

Initiale Spitalbetriebsplanung (Funktionsübersicht, Raumprogramm, Raumtypen).
Dokumentation Zielbetrieb je Funktion ("Planung Betrieb"). Moderation der
phasenbezogenen Nutzergespräche. Unterstützung und Kontrolle Layoutplanung.
Medizintechnikplanung Neubau und Provisorium, Zeichnungsarbeiten 2D und 3D
inkl. BIM-Koordination, Führen und Bewirtschaften der Medizintechnikdatenbank für
Technikattribute und Kostenaufstellungen, Ausschreibungen MT, Fachbauleitung MT